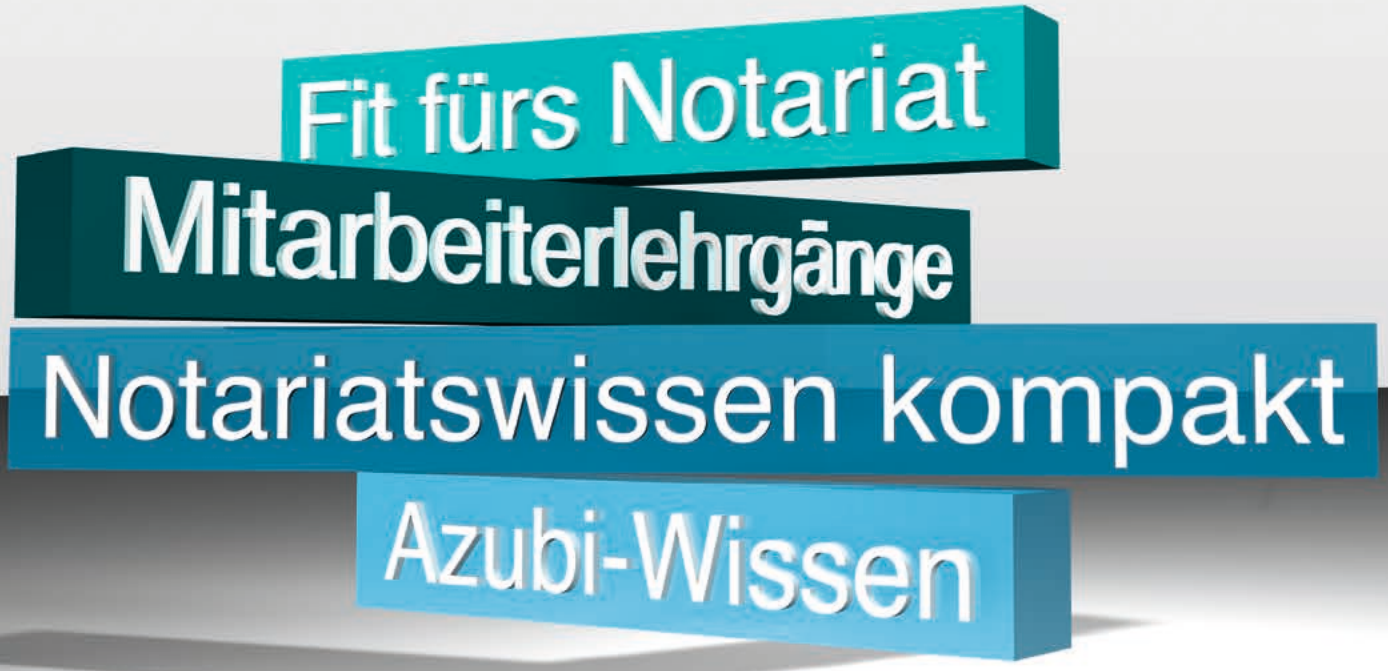
DEUTSCHER NOTARVERLAG
FORTBILDUNG

Unser neues Webinarprogramm 2024

Neue Termine 2024!



Fit fürs Notariat – Modul 1

Notariatsbasiswissen

In fünf Tagen vermittelt das Webinar eine Einführung in die Tätigkeiten einer/eines Notarfachangestellten. Ziel ist es, die Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, alle grundlegenden Arbeiten im Notariat – wie Eintragungen in die Urkundenrolle, Behandlung der Verhandlungsniederschriften, Unterschriftsbeglaubigungen, regelmäßig wiederkehrende Vollzugstätigkeiten, Grundbuch- und Registereinsichten – durchzuführen.

Berufsanfänger, Quer- und Wiedereinsteiger, Quereinsteiger aus dem **Rechtsanwaltsbereich, Auszubildende** ab dem 2. oder 3. Lehrjahr

- Beschreibung und Erklärung der Amtstätigkeiten §§ 20 bis 24 BNotO, der Inhalte des Beurkundungsgesetzes (BeurkG), der NotAktVV und der Dienstordnung f. Notarinnen und Notare (DONot)
- Allgemeine Tätigkeiten, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Betreuungsverfügungen, Vermerkurkunden, Bedeutung ZVR
- Abwicklungstätigkeiten aus dem Grundstücks,- Familien-, Register- und Erbrecht, damit verbunden steuerliche Beistandspflichten und sonstige Benachrichtigungspflichten aus der Amtstätigkeit, Registrierung ZTR
- Einführung GNotKG, Übersicht der Wert- und Geschäftswertvorschriften, der Kostenhaftung, der Fälligkeit der Gebühren, der Sicherstellung der Kosten, Gerichtliches Verfahren in Notarkostensachen

Die Teilnehmer werden besonders nachhaltig auf die Tätigkeiten im Notariat vorbereitet. Besonderes Augenmerk wird auch auf die Vermittlung der für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse von BNotO, des BeurkG, der DONot, des GNotKG sowie der Grundlagen materiellen Rechts gelegt.

mit Frank Tondorf
und Filiz Barispek

Webinar
Mo, 01.07. – Fr, 05.07.24
Mo – Do
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
Fr
10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:00 Uhr
949,– zzgl. MwSt.

Fit fürs Notariat – Modul 2

Verstehen – Anwenden – Perfektionieren

In fünf Tagen zum umfassend informierten und mit wertvollem Hintergrundwissen ausgestatteten Notariatsmitarbeiter, der den reibungslosen Ablauf in Kanzlei und Notariat sicherstellt.

Fachangestellte und **Mitarbeiter im Notariat, Rechtsanwälte mit häufiger Notarvertretertätigkeit** und zur Vorbereitung auf die **notarielle Fachprüfung**

- **Grundstücksrecht**: Vorbereitung und Abwicklung diverser Immobilienverträge auch aus den Bereichen WEG und Erbbaurecht, von Grundbuchanträgen einschl. zugehöriger Bewilligungen, Grundschuldbestellungen in Form von Niederschriften bzw. öffentlichbeglaubigter Erklärungen.
- **Erb- und Familienrecht**: Vorbereitung und Abwicklung von Erbscheinsanträgen, Erbschaftsausschlagungserklärungen, Eheverträgen, Ehescheidungsfolgevereinbarungen einschl. Auseinandersetzung über Grundvermögen, Kindesannahmeverfahren.
- **Registerrecht**: Vorbereitung und Abwicklung von Anmeldungen zum Handelsregister, Vereinsregister, Gründung einer GmbH, Liquidation einer GmbH/UG; Liste der Gesellschafter, Bedeutung und Auswirkung der Veröffentlichung im Handelsregister, Kontrollpflichten des Notars.
- **Allgemeine Amtstätigkeiten**: Vorbereitung und Abwicklung von Vorsorgevollmachten nebst Patienten und Betreuungsverfügung, Unterschriftsbeglaubigungen, Prüfungspflichten des Notars hinsichtlich des nicht von ihm entworfenen Textes, fremdsprachige Texte, Beglaubigungstätigkeiten allgemeiner Art, Beratungstätigkeit des Notars

Die einzelnen Abwicklungsschritte von der Annahme des Auftrages bis zur vollständigen Erledigung werden anhand von Fallbeispielen und zahlreicher Hinweise zum GNotKG erlernt. Ziel der Veranstaltung: Erlangen eines kompetenten und sachkundigen Hintergrundes als Erstkontaktstelle im Notariat.

mit Frank Tondorf
und Filiz Barispek

Webinar
Mo, 26.08. – Fr, 30.08.24
Mo – Do
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
Fr
10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:00 Uhr
949,– zzgl. MwSt.

Der Immobilienkauf inkl. GNotKG und der Auswirkungen durch die eGbR

Immobilienkaufverträge sind das Herzstück eines jeden Notariats. Da ihre Zahl stetig groß ist, sind umfassende Kenntnisse auf diesem Gebiet unerlässlich. Nur so ist sichergestellt, dass den Anforderungen der Vertragsteile, an eine inhaltlich und abwicklungstechnisch sichere Vertragsgestaltung genüge getan wird.

In diesem Lehrgang werden die Standardverträge Grundstücks-, Wohnungseigentum- und Erbbaurechtskaufvertrag vorgestellt. Primär besondere Ausgangssituationen, wie z.B. die Beteiligung einer eGbR auf Veräußerer – oder Erwerberseite und die damit verbundenen Anforderungen an einer Vertragsgestaltung ohne Vorleistungsrisiko, Betreuungs- und familiengerichtliche Genehmigungen, Insolvenz, Zwangsversteigerung- Zwangsverwaltung, Vor- und Nacherbfolge sowie Testamentsvollstreckung werden mit Lösungs- und Abwicklungsvorschlägen erörtert und zur Vermeidung ungesicherter Vorleistungsvereinbarungen anhand von Textmustern erklärt.

Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)

- **Auftragsannahme**, Voraussetzung zur Grundbucheinsicht, Sicherung der Gebührenansprüche bei vorzeitiger Beendigung des Beurkundungsverfahrens
- Hinweise zum **Kaufvertragsrecht**, ungesicherte Vorleistungen vermeiden, Gestaltung anhand der unterschiedlichen Ausgangssituationen, z.B. Betreuung, eGbR u.ä.
- Hinweise zum **Erbbaurechtskaufvertrag**
- Hinweise zum **Wohnungs- und Teileigentumskaufvertrag**
- **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

mit Frank Tondorf

Webinar
Mo, 08.07. – Di, 09.07.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
449,– zzgl. MwSt.

Wohnungseigentum und Erbbaurecht

Begründung, Veräußerung und Veränderung

In diesem Lehrgang wird dem Teilnehmer die Begründung von Wohnungseigentum und die gesetzlichen Voraussetzungen sowie die damit verbundenen Aufgaben in der Notarstelle vermittelt. Welche Inhalte sind in der Gemeinschaftsordnung regelbar, welche Optionen bietet das Wohnungseigentumsgesetz im Hinblick auf die Gestaltung der Gemeinschaftsordnung insbesondere im Hinblick auf die Begründung von Sondereigentum an unbebauten Grundstücksflächen im Verhältnis zu Sondernutzungsrechten. Worauf muss zwingend geachtet werden, bei Begründung von Wohnungseigentum und die Anforderungen an die Abgeschlossenheitsbescheinigung. Bezüglich der Gestaltung von Erbbaurechtsverträgen wird das Erbbaurechtsgesetz und die nur schuldrechtlich zu regelnden Inhalte dargestellt. Insbesondere Formulierungen, die den späteren Rechtsverkehr des Erbbaurechts erschweren, Stichwort: Vorkaufsrechte mit dinglicher Wirkung, sollen anhand von praktischen Beispielen einer gangbaren Lösung zugeführt werden.

Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)

- **Wohnungseigentum** – § 3 oder § 8 WEG, Gemeinschaftsordnung, Aufteilungsplan, Sondernutzungsrechte, Voraussetzungen Grundbuch, Veränderung Gemeinschaftsordnung, Bestandteilsveränderung Sonder- bzw. Gemeinschaftseigentum, Veräußerung
- **Erbbaurecht** – Rangstelle Grundbuch, Erbbaurechtsvertrag und Veränderung (vollstreckungsfeste Reallast), dinglicher und schuldrechtlicher Inhalt, Veräußerung/Verkauf/Übertragung, Belastung mit Grundpfandrechten, Vermeidung ungesicherter Vorleistungen, Abhängigkeit vom Eigentümer bei Veräußerung und Belastung
- **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

Anhand einer Vielzahl von Musterurkunden erschließen sich die Teilnehmer unter Anleitung des Dozenten sämtliche Zusammenhänge und Abhängigkeiten der einzelnen Sachverhalte und verinnerlichen die einschlägigen Vorschriften des GNotKG.

mit Frank Tondorf

Webinar
Mo, 12.08. – Di, 13.08.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
449,– zzgl. MwSt.

Überlassungsverträge und Grundpfandrechte

Inklusive komplettes GNotKG

In diesem Lehrgang sollen die Teilnehmer Hintergründe in Bezug auf die Gestaltung von Überlassungsverträgen sowie die formellen und materiellen Kenntnisse für die Bestellung und ranggerechte Eintragung von Grundpfandrechten erfahren. Jeder Überlassungsvertrag hat individuell zu erfragende Hintergründe. Das Motiv des Übergebers für die Übertragung schließt z.B. bestimmte vorbehaltene Rechte wie Nießbrach oder Wohnungsrecht möglicherweise aus. Nur bei vollständiger Informationserfassung kann der auf die konkreten Bedürfnisse angepasste Vertrag erstellt werden. Regelungen für weichende Geschwister, Pflichtteilsrechte, Pflichtteilsergänzung etc. sind häufig Gegenstand bei Überlassungsverträgen. Welche Beteiligungsverhältnisse sollen bei den Erwerbern zukünftig gelten, Bruchteilseigentum, eGbR?

Dieses Webinar hat die formellen und materiellen Rechtsvorschriften, GBO bzw. BGB, im Blick, die für Grundpfandrechtsbestellungen zu beachten sind.

Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)

- **Überlassungsverträge** – Vorbereitungen, Pflichtteilregelungen, weichende Geschwister, Verarmung des Schenkers, Vertragsgestaltung
- **Grundpfandrechte** – Form und Inhalte, Rangverhältnisse
- **Eintragungsbewilligungen** – Grunddienstbarkeiten, beschränkte persönliche **Dienstbarkeiten**, Nießbrauch, Wohnungsrecht, Reallasten, Vormerkungen
- **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

Anhand von **Fallbeispielen und Mustern** werden die einzelnen Themen anschaulich dargestellt, damit die neuen Kenntnisse in der Praxis direkt umgesetzt werden können.

mit Frank Tondorf

Webinar
Mo, 22.04. – Di, 23.04.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
449,– zzgl. MwSt.

Erb- und Familienrecht für Mitarbeiter

Vorsorgevollmachten – Eheverträge – Scheidungsfolgenvereinbarungen – letztwillige Verfügungen

Die Herausforderungen an die Gestaltung von z.B. **Vorsorgevollmachten, Eheverträgen oder letztwilligen Verfügungen** sind vielfältig und die rechtlichen Änderungen der letzten Zeit machen die Bearbeitung nicht einfacher.

Ziel des Webinars ist es, die **Thematiken** so zu **durchdringen**, dass die **konkrete Anwendung** des Rechts zur Vorbereitung und Informationserfassung sicher und effizient gelingt. Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die themenbezogenen Verfahrensvorschriften, praxisbezogene Tipps zur richtigen und zügigen Abwicklung und Hinweise zur Vermeidung von Fehlern und erarbeiten sich somit **vertiefende Kenntnisse** in diesem Rechtsgebiet.

Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)

- **Regelungsumfang** für **Vorsorgevollmachten**
- **Vermögensvorsorge**
- **Personenvorsorge**
- digitaler Nachlass
- Eheverträge sowie Ehescheidungsfolgenvereinbarungen
- Testament und Erbvertrag – Vorbereitung und Abwicklung
- **GNotKG** – Erläuterung der gebührenrechtlichen Hintergründe der Themenkomplexe

mit Frank Tondorf

Webinar
Mo, 06.05. – Di, 07.05.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
449,– zzgl. MwSt.

Registeranmeldungen und beurkundungspflichtige gesellschaftsrechtliche Themen

Rund um die GmbH/UG (haftungsbeschränkt) einschl. Online-Verfahren

Das Registerrecht mit Bezug zum Handelsregister nimmt in der Praxis einen großen Raum ein. Es ist daher erforderlich, dass die Grundlagen in Bezug auf Registeranmeldungen sowie die beurkundungsrechtlichen Vorgänge aus dem Bereich des GmbH-Rechts für Mitarbeiter eingängig sind. Das Webinar legt die notwendigen Schwerpunkte auf die Grundlagen und auch auf materielle Rechtsvorschriften, damit die Vorbereitung dieser Amtsgeschäfte schnell und reibungslos funktioniert.

Notarfachangestellte und **Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)

- **Allgemeine Grundsätze** (Form und Inhalt der Anmeldung, Verfahrensfragen, Einzelfragen)
- **Registeranmeldungen** zu Kapital- und Personengesellschaften
- **Gründung von Kapitalgesellschaften** (GmbH und UG) inkl. zugehöriger Beschlüsse
- **Kapitalveränderungen** bei Personen- und Kapitalgesellschaften
- **GNotKG – Aufbau und Einzeldarstellung** (Systematik der Registeranmeldungen, Entwurffertigung, Beschlüsse, etc.)

Anhand konkreter Muster werden alle **entsprechenden Bereiche einer Handelsregisteranmeldung sowie der Standardgründung einer Kapitalgesellschaft, GmbH/UG (haftungsbeschränkt) sowohl nach Musterprotokollen gem. GmbHG aber auch als Individualvereinbarung** erarbeitet und dargestellt. Selbstverständlich werden hier auch Fragen und Hinweise zum Online-Gründungsverfahren für Kaptialgesellschaften sowie zu Online-Signaturverfahrern besprochen.

mit Frank Tondorf

Webinar
Do, 23.05. – Fr, 24.05.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
449,– zzgl. MwSt.

Bauträgerrecht von A–Z

Die Planung und Gestaltung des Bauträgervertragswerks erfordert aus notarieller Sicht Umsicht und Weitsicht, insbesondere unter Berücksichtigung der Tatsache, dass sich aufgrund diverser Möglichkeiten zwischen der Konzeptplanung und der endgültigen Werkerstellung sehr häufig Abweichungen ergeben.

Der Schwerpunkt dieser dreitägigen Fortbildungsveranstaltung liegt auf der differenzierten Betrachtung verschiedenster Bereiche.

Sachbearbeiter in der Notarstelle, die regelmäßig mit den oben genannten Maßnahmen betraut sind, **Notariatsmitarbeiter**, die sich intensiv und umfassend in die Thematik einarbeiten wollen

Modul 1:
- **Grundtypen der einzelnen Bauträgergeschäfte**:
  Hausbau, Wohnungseigentum, Erbbaurecht,
  Vorhandene Situationen:
  Ein Grundstück im Rechtssinn, mehrere noch nicht vermessene Teilflächen, Sicherung der Erschließung durch Dienstbarkeiten, Sicherung der Freistellung von nicht übernommenen Belastungen

Modul 2:
- Das Bausoll für die einzelnen Grundtypen der Bauträgergeschäfte, Sonderwunsch oder vertragliche Leistung, Baubeschreibung, notwendige Inhalte, sinnvolle Inhalte, vermeidbare Inhalte, Ratenzahlungsplan nach MaBV, Vereinbarungen zur Übergabe

Modul 3:
- Abwicklung eines Bauträgervertrages, Grundtypen, Auflassung gesonderte pro/contra, Störungen in der Abwicklung, Insolvenz des Unternehmers, Freistellungsvollzug, Freistellungsverpflichtungserklärung von Gläubigern

mit Frank Tondorf
und Joachim Germer

Webinar
Modul 1: Do, 25.04.24
Modul 2: Mo, 10.06.24
Modul 3: Do, 11.07.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
699,– zzgl. MwSt.
Als Teilnehmer sind Sie für alle drei Module angemeldet.

KI-Einsatz im Notariat – Vorbereitung auf die KI-Verordnung

Die in kürzester Zeit nahezu alltägliche gewordene Verfügbarkeit von auf künstliche Intelligenz (KI) gestützten Werkzeugen fordert sowohl Rechtssuchende als auch Notariate heraus, diese Technologien gezielt und nachvollziehbar einzusetzen. Regulierungsinitiativen auf EU-Ebene zielen darauf, für Erstellung und Einsatz von KI-Systemen einen einheitlichen Rahmen bereitzustellen. Langjährige Vorbereitungen mündeten in dem ab Mitte 2023 geführte Trilog zwischen Rat, Parlament und Kommission der EU sowie den Entscheidungen zum Jahreswechsel 2023/2024. Diese führen zur weitgehenden Beibehaltung der ursprünglichen Systematik, den Einsatz von KI-Systemen anhand von Risikoklassen zu regulieren. KI-Modelle mit einem allgemeinen Verwendungszweck spielen dennoch eine besondere Rolle.

An Beispielen von seit dem Jahr 2023 für einen breiteren Einsatz verfügbar gewordenen Möglichkeiten von KI-Systemen werden in dieser Veranstaltung verfügbare und absehbare Regulierungen bearbeitet und deren mögliche Auswirkungen für Notariate und die alltägliche Arbeit mit den Beteiligten eingeordnet.

Notarfachangestellte, BüroleiterInnen, Notarinnen und Notare

Überblick schaffen und die Grundlagen Künstlicher Intelligenz verstehen:
- Einblick in aktuelle Möglichkeiten anhand beispielsweise Chat-GPT (OpenAI) und Luminous (Aleph Alpha) und Live-Demonstration
- Diskussion erster praktischer und technischer Teilnehmerfragen

Einblick in die Anforderungen an die Nutzungsumsetzung aufgrund der EU-Regulierungen:
- Bewertung von Nutzungsmöglichkeiten im Notariat und Bezüge zum Berufsrecht
- Diskussion weiterer Teilnehmerfragen

mit Stefan Schmittner

Webinar
Mi, 12.06.24
10:00 – 12:30 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten im Sinne des Geldwäschegesetzes

Die Geldwäsche gehört zu Straftaten, die komplex stattfinden und schwierig zu begreifen sind. Deshalb ist auch die Bekämpfung von Geldwäsche alles andere als einfach. Notare und Mitarbeiter müssen die Pflichten, die das Geldwäschegesetz ihnen auferlegt, kennen und beherrschen. Der Schwerpunkt dieses Webinars liegt demnach auf der **Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten** anhand anschaulicher Beispiele.

Auf wichtige Organisationsschritte betreffend die **Geldwäschemeldepflichtverordnung Immobilien wird eingegangen. Notare haben inzwischen mehr als 7.000 Verdachtsmeldungen erledigt**. Wie erkenne ich meldepflichtigen Sachverhalte im Immobilienbereich (GwGMeldV-Immobilien)? Wann muss gemeldet werden und wann nicht? Unter anderem werden die Teilnehmer dies anhand eines aktualisierten Organisationsbogens gemeinsam mit dem Referenten erörtern.

Notare, Rechtsanwälte, Mitarbeiter im Notariat

- Wie ist der wirtschaftlich Berechtigte zu ermitteln?
- Wie wirken sich die verschieden ehelichen Güterstände auf die Ermittlung aus?
- Wie weit gehen die Ermittlungspflichten und welche Aufzeichnungspflichten hat der Notar?
- Aktuelle GwG-Entwicklungen mit Blick auf künftige eingetragene GbR
- Meldepflichten und Organisationsbogen nach GwG-MeldV-Immobilien.

mit André Elsing

Webinar
Do, 25.04.24
10:00 – 12:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Zum GNotKG-Experten in 5 Tagen

Die Gebührenabrechnung für Notare

Machen Sie Ihre Mitarbeiter zu GNotKG-Experten in nur 5 Tagen und optimieren Sie so die Wirtschaftlichkeit Ihres Notariats mit Mitarbeitern, die das Kostengesetz aus dem Effeff beherrschen und versiert umsetzen. Neben der Vermittlung des theoretischen Wissens werden komplexe Fälle im Selbststudium zu bearbeiten sein. Anhand von realen Urkunden- und Entwurfsmustern erstellen die Teilnehmer selbstständig die Gebührenrechnungen und in einer gemeinsamen Lösungsbesprechung werden dann sofort Fehler korrigiert bzw. bei fehlerfreier Berechnung Erfolgserlebnisse entstehen.

Fachangestellte und Mitarbeiter im Notariat, Notare, Rechtsanwälte zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung

- Übersicht über Struktur und Aufbau des GNotKG
- Einordnung: gegenstandsgleiche, gegenstandsverschiedene oder besondere Beurkundungsgegenstände – „Kostenrecht ist Folgerecht des materiellen Rechts“
- Verfahrenswerte richtig ermitteln
- Tendenzen des juristischen Schrifttums zu einzelnen Anwendungsfragen des GNotKG

Alle für die notarielle Praxis bedeutenden Vorschriften werden erarbeitet: Das gesamte GNotKG sowie Teil 2 und Teil 3 Hauptabschnitt 2 des Kostenverzeichnisses (Notare).

mit Frank Tondorf

Webinar
Mo, 16.09. – Fr, 20.09.24
Mo – Do
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
Fr
10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:00 Uhr
949,– zzgl. MwSt.

Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranmeldungen nach dem MoPeG

Seit dem **1.1.2024** finden Gesellschaftsregisteranmeldungen für die rechtsfähige Gesellschaft bürgerlichen Rechts statt. Die **Veränderungen**, auf die es sich als Notar oder Mitarbeiter einzustellen gilt, werden dargestellt insbesondere mit Mustern von **Registeranmeldungen** und **Handelsregisteranmeldungen** aber auch mit Mustern von Gesellschaftsverträgen.

Notare, Rechtsanwälte, Mitarbeiter im Notariat

- Die neue Gesellschaft bürgerlichen Rechts. Wichte Änderungen
- Fallstricke vermeiden beim Immobilienerwerb einer GbR
- Verschiedene Muster von Gesellschaftsverträgen der GbR
- Verschiedene Muster von Gesellschaftsregister-Anmeldungen,
- Verschiedene Muster von Handelsregisteranmeldungen
- Aktuelles, bei der Werbung noch nicht absehbar.

mit André Elsing

Webinar
Do, 13.06.24
10:00 – 12:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Datenschutz im Notariat

Nicht erst seit Inkrafttreten der **DSGVO** im Mai 2018 spielt der **Datenschutz** eine gewichtige Rolle in den Notariaten. Auch berufsrechtliche Verpflichtungen zur Verschwiegenheit sind seit jeher zu beachten gewesen. **Neue Herausforderungen**, wie zum Beispiel das Arbeiten im Homeoffice und die **zunehmende Digitalisierung** in den Kanzleien stellen datenschutzrechtliche Fragen in den Raum, die verlässlich beantwortet werden müssen.

Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- Wo lauern die **versteckten Gefahren von Datenschutzverletzung** und welche **Maßnahmen** sind zu ergreifen?
- Warum sind **Datenschutzverletzungen** nicht nur haftungsrelevant, sondern können auch **wirtschaftlich große Schäden** anrichten?
- Wie werden **Datenschutz, Datensicherheit und das notarielle Berufsrecht** bei der Bearbeitung von Aufträgen jederzeit gewahrt?
- Wie müssen die **kanzleieigene IT und alle Kanzleimitglieder** eingebunden sein?
- Was bedeutet: **Verarbeitungsverzeichnis, Gap Analysis und TOM´s**?
- Was sind die **Aufgaben des Datenschutzbeauftragten**?
- Wie ist mit **Betroffenenrechte** umzugehen?

mit Ronja Tietje

Webinar
Di, 14.05.24
9:30 – 13:30 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

Optimierung der Notarstelle 2024 einschl. eNoVA und elektronischer Präsenzbeurkundung

Der Referent wird konkrete Abwicklungs- und Vollzugstätigkeiten anhand einer Vielzahl von alltäglichen Bearbeitungsvorgängen in der Notarstelle darstellen. Diese Abläufe könnten als Routine in den Kanzleialltag integriert werden, insbesondere unter Berücksichtigung der dienstrechtlichen Vorschriften. Das oberste Prinzip bei diesen Falldarstellungen ist das Motto „EINMAL ein Arbeitsschritt gemacht“ welcher sodann in den Abwicklungsprozessen konsequent eingespart wird. Das Ziel ist es, die meisten Amtsgeschäfte möglichst papierlos abzuwickeln oder dort, wo die Papierform aufgrund dienstrechtlicher Vorgaben unerlässlich ist, den Papierverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren.

Die vorgestellten Optionen können den Zeitaufwand für die Bearbeitung einzelner Bearbeitungsvorgänge erheblich reduzieren. Hinzu kommen Einsparungen bei den Verbrauchskosten, wie z.B. Frankierkosten, ein Beitrag zum Umweltschutz durch den größtmöglichen Verzicht auf Papier und eine Entlastung der Mitarbeiter. Insbesondere in Zeiten des Mangels an qualifizierten Mitarbeitern kann so in jeder Notarstelle ein Mehrwert geschaffen werden, sofern dies vom Amtsträger konsequent umgesetzt wird. Dies ist aufgrund der Arbeitsabläufe und der dienstrechtlichen Vorgaben möglich.

Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter

- Grundstücksrecht: Immobilienkauf, Überlassungsvertrag, Grundpfandrechtsbestellung, Entwurf und Beglaubigung von Grundbucherklärungen, Teilungserklärung
- Familienrecht: Eheverträge, Scheidungsfolgevereinbarungen, Annahme als Kind
- Erbrecht: Testamente, Erbverträge, Erbscheinsverfahren, Erbausschlagungen, Pflichtteilsverzichtsverträge
- Registerrecht: Gründung Kapitalgesellschaften, Anmeldungen zu Registern
- Online-Signatur- und Beurkundungsverfahren
- Praktische Beispiele aus dem Arbeitsalltag der Notarstelle

mit Frank Tondorf

Webinar
Di, 11.06.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

GNotKG: Ehe- und güterrechtliche Verfahrenswerte sowie Scheidungsfolgevereinbarungen richtig ermitteln

Die Wertermittlung für Regelungen im Bereich der Ehe- und güterrechtlichen Verträge sowie der Scheidungsfolgevereinbarungen bereitet in der Praxis der Notarstelle häufig Probleme. Es fängt bereits damit an, die einzelnen Rechtsverhältnisse zu erkennen und gesetzliche Folgeregelungen aus diesen Rechtsverhältnissen einzuordnen.

Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- Beendigung der Zugewinngemeinschaft.
- Ausgleich des Zugewinns in Geld (eine Ausgleichszahlung in Geld stellt keinen besonderen Beurkundungsgegenstand dar, erfolgt statt Geld die Übertragung einer Immobilie, so ist ein besonderer Beurkundungsgegenstand gegeben).
- Wie sind Verzichte auf Unterhalt bzw. Versorgungsausgleich zu berechnen?
- Vermögensfeststellung in Bezug auf güterrechtliche Vereinbarungen auch unter Hinweis auf spezielle Vermögensarten wie Gesellschaftsbeteiligungen oder Erbbaurechte.

Durch die Fortbildung erhalten Sie einen kompakten Überblick über die Wertermittlung und damit zu einem für jede Notarstelle wichtigen Bestandteil der Abrechnungspraxis.

mit Frank Tondorf

Webinar
Mi, 15.05.24
10:00 – 12:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Reform MoPeG – Ihr „Fahrplan für das MoPeG“

Das MoPeG (Gesetz zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts) ist zum 1.1.2024 in **Kraft** getreten. Die große Reform des Personengesellschaftsrechts ist eine Chance, aber zugleich auch eine **große Herausforderung** für das das notarielle Mandat im Gesellschaftsrecht.

Das MoPeG zielt auf eine grundlegende und zugleich **systemkonforme Überarbeitung** des geltenden Personengesellschaftsrechts. Im Mittelpunkt der Reform steht die GbR als Grundform aller Personengesellschaften. **Leitgedanken** der Reform sind:

- Konsolidierung des GbR-Rechts (gesetzliche Anerkennung der Rechtsfähigkeit der GbR
- und komplementäre persönliche Haftung ihrer Gesellschafter)
- Modernisierung des Personengesellschaftsrechts
- Behebung des Publizitätsdefizits der GbR
- Flexibilisierung der Haftungsverhältnisse von Angehörigen Freier Berufe
- Herstellung von Rechtssicherheit bei Beschlussmängelstreitigkeiten von Personenhandelsgesellschaften

(angehende) (**Anwalts-)Notare, Notarassessoren, Notariatsmitarbeiter**

- Das Webinar bietet einen schnellen, aber umfassenden Überblick über die ab dem 1.1.2024 geltende und für die Notarpraxis äußerst bedeutsame neue Rechtslage.

mit Prof. Dr. Gerhard Ring

Webinar
Di, 16.04.24
12:00 – 14:00 Uhr
139,– zzgl. MwSt.
Auch buchbar als Webinar inkl. Buch "Reform des Personengesellschaftsrechts" von Gerhard Ring

Optimierung Workflow Urkundenverzeichnis, Urkundensammlung, elektronische Urkundensammlung, elektronischer Rechtsverkehr

Die Veranstaltung richtet sich an alle in der Notarstelle, die ihre Abläufe optimieren und straffen wollen. Die Themen sind ausgerichtet an den Mindeststandards der NotAktVV und betrachten die Abläufe ganzheitlich. Das heißt, wenn möglich sollte ein Arbeitsschritt nur einmal durchgeführt und die erzeugten Dokumente dann einheitlich genutzt werden. Dabei werden auch die häufig in der Notarstelle auftretenden Fragen beantwortet. Mitunter werden aus Unwissenheit viele Abläufe komplizierter ausgeführt als tatsächlich notwendig. Beispielhaft ist dabei die Aufbewahrung von elektronisch begl. Abschriften von Testamenten in der elektronischen Urkundensammlung, aber auch die Herstellung der begl. Abschriften, der Scan von der Urschrift oder der Scan von der in der Papiersammlung befindlichen begl. Abschrift?

Zwei Jahre nach Einführung des UVZ und 18 Monate nach Einführung der elektronischen Urkundensammlung ist es an der Zeit, die Abläufe zu prüfen und anzupassen. Dies gilt umso mehr, als dass der elektronische Rechtsverkehr stetig zunimmt, zum 1. Januar 2024 das Gesellschaftsregister, in vielen Bundesländern hält das elektronische Grundbuch weiter Einzug.

Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- Ganzheitliche Betrachtung, Prüfung, Optimierung und damit Vereinfachung der Abläufe zwei Jahre nach Einführung des UVZ und 18 Monate nach Einführung der elektronischen Urkundensammlung
- Mindeststandards der NotAktVV
- Herstellung und Aufbewahrung von (elektronisch) beglaubigten Abschriften
- Scannen der Urschrift und der beglaubigten Abschrift
- Elektronischer Rechtsverkehr und die neusten Änderungen, wie das Gesellschaftsregister und das elektronische Grundbuch

mit Frank Tondorf

Webinar
Do, 16.05.24
10:00 – 12:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Integration von branchenfremden Mitarbeitern in der Notarstelle gelungen gestalten

Die Integration von neuen Mitarbeitern in der Notarstelle ist kein Selbstläufer. Insbesondere dann, wenn der Mitarbeiter branchenfremd ist und alle Abläufe in der Notarstelle zunächst erfassen muss. Daher ist eine sorgfältige und umsichtige Planung, insbesondere auch unter Berücksichtigung von Zeitplänen, sowohl für den Amtsträger selbst als auch für die vorhandenen Mitarbeiter unerlässlich, damit der Prozess der Eingliederung gelingen kann. Neben den Wünschen der Beteiligten auf möglichst schnelle Integration ist zu beachten, dass umsichtig und vor allem „mit einer Stimme“ die Vermittlung der notwendigen Fachinformationen erfolgt. Hier kommt es nicht auf die Geschwindigkeit an, sondern ausschließlich auf die „Aufnahmefähigkeit“ des neuen Mitarbeiters. Es muss gewährleistet sein, dass keine Überforderung aufkommt, damit Frustration vermieden wird. Falls vorherige Bemühungen gescheitert sind, sollte ein Konzept für die erfolgreiche Integration entwickelt werden.

Die Veranstaltung wird in zwei Stunden die notwendigen Schritte darstellen und Ihnen eine Übersicht liefern, wie eine gelungene Integration erfolgen kann. Sie ist also gleichermaßen für den Amtsträger aber auch für Mitarbeiter geeignet, die mit der Einarbeitung des neuen Mitarbeiters betraut werden.

Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- Herausforderungen bei der Integration neuer Mitarbeiter
- Bedeutung der sorgfältigen Planung
- Art und Weise der Vermittlung von Fachinformationen
- Vermeidung von Überforderung und Frustration
- Entwicklung eines Konzepts für erfolgreiche Integration

mit Frank Tondorf

Webinar
Do, 16.05.24
14:00 – 16:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Controlling im Notariat

Jedes Notariat ist auch ein **Wirtschaftsunternehmen**. Diese Erkenntnis führt dazu, dass das Notariat neben der juristischen Tätigkeit auch **betriebswirtschaftliche Gesichtspunkte** beachten muss, um am Markt erfolgreich zu sein. Erfolgt das nicht, sinken im hart umkämpften Rechtsdienstleistungsmarkt die Chancen auf ein gutes wirtschaftliches Ergebnis.

Doch wie erkennt man im Notariatsalltag **frühzeitig Abweichungen**, die zu einem Umsatzrückgang oder zu Kostensteigerungen führen? Wie kann also bereits im täglichen Handeln auf eine wirtschaftliche Unternehmensführung geachtet werden?

Anhand von konkreten Praxisbeispielen wird den Teilnehmern im Webinar dargestellt, wie und an welchen Stellen Controlling im Notariat einsetzt und warum Controlling ein unerlässliches Mittel für den Erfolg eines Notariates ist.

Die Teilnehmer erörtern in diesem Webinar ausführlich welche Prozesse (z. B. vollständige Aktenanlage, konkrete Wiedervorlage, Führung einer OP-Liste) notwendig sind, damit durch deren Auswertung eine Meldung von Abweichungen unverzüglich erfolgen kann, um in Anschluss durch konkrete Handlungsmaßnahmen ein Gegensteuern zu ermöglichen.

Notare, **Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter**

- Frühzeitiges Erkennen von **Parameterverschiebungen**
- **Arbeiten mit Kennzahlen**
- **Warnzeichen** erkennen: Umsatzrückgang und Kostensteigerungen -
- Tipps für den Einsatz von **Controlling im Notariat**
- Konkrete Fallbeispiele

mit Ronja Tietje

Webinar
Di, 28.05.24
09:30 – 13:30 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

Brennpunkte Immobilienkauf

Seit dem 01.01.2024 kann die **Gesellschaft bürgerlichen Rechts**, die eine Immobilie kauft, **nur unter bestimmten Voraussetzungen** als Eigentümerin grundbuchlich gebucht werden und eine Eintragung in ein neues GbR-Gesellschaftsregister wird erforderlich. Bei der Vorbereitung eines Kaufvertrages unter Beteilung einer GbR gilt es daher, einiges zu beachten und **Fallstricke zu vermeiden**, insbesondere **wenn die GbR in demselben Zuge errichtet wird, wie der Kaufvertrag abgeschlossen wird**.

Dieses Webinar vermittelt den Teilnehmern wertvolle Tipps, wie sie Beanstandungen des Grundbuchamts vermeiden können und wie sie Beanstandungen des Amtsgerichts vermeiden können, das das GbR-Gesellschaftsregister führt, bei dem sie die notwendige Registeranmeldung im Zusammenhang mit dem beurkundeten Grundstückskauf vollziehen.
Kaufvertragsbeurkundungsverfahren gehören zur Basis der Notarinnen und Notare. Umfassende **Kenntnisse auf diesem Gebiet** und den damit verbundenen zahlreichen Änderungen sind unerlässlich.

Notarfachangestellte mit guten Vorkenntnissen, **Rechtsanwälte, Notare**

- Die Kaufvertragsvorbereitung unter Berücksichtigung aktueller Veränderungen
- Erledigung der **GwG-Pflichten** vor der Beurkundung
- **Kaufvertragsmuster** mit sicherer Vertragsgestaltung
- Beachtung der **GwGMeldV-Immobilien**
- Aktuelles zur **Verwalterzustimmung**
- Das neue **Maklerrecht 2021**
- Das neue **Gebäudeenergiegesetz**
- Aktuelles zu **Abwicklungen über Notaranderkonto**
- **Musterformulare und Musterformulierungen, Verfügungsbogen**, die in die eigene Praxis übernommen werden können
- Aktuelle Änderungen **WEG**

mit André Elsing

Webinar
Di, 28.05.24
10:00 – 12:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Erfahrungen mit dem MoPeG in der notariellen Praxis

Zum 1.1.2024 trat mit dem MoPeG die historisch größte Reform des Personengesellschaftsrechts in Kraft. Nach den ersten Erfahrungen, welche die notarielle Praxis mit dem MoPeG machen konnte, ergibt sich ein vielschichtiges Bild. Während Standardvorgänge mit dem Gesellschaftsregister in vielen Fällen zügig abgewickelt werden können, ergeben sich in Teilbereichen Probleme, die weder der Gesetzgeber noch die bisherige Literatur voraussehen konnte.

Diese Veranstaltung fokussiert sich auch auf Probleme, die sich noch nicht unmittelbar mit dem Inkrafttreten des MoPeG herauskristallisieren konnten. Der Referent wird hierbei die aufgeworfenen Problemfelder anhand von Praxisbeispielen mit besonderem Augenmerk auf seine Tätigkeit am DNotI untersuchen. Hierbei werden Fragen der Beratungs- und Gestaltungspraxis ebenso adressiert wie die gefestigteren Erfahrungen mit Anmeldungen zum neuen Gesellschaftsregister. Zudem wird ein besonderes Augenmerk auf die eGbR im Rechtsverkehr und im Umwandlungsrecht gelegt. Die Veranstaltung beschränkt sich dabei nicht auf die GbR, sondern nimmt auch die oHG, die KG, den Verein und die PartG in den Blick.

(Anwalts-)Notare, Notarassessoren, angehende Anwaltsnotare

- Besondere Herausforderungen der Gestaltungs- und Beratungspraxis mit dem MoPeG
- Umgang mit bestehenden Vollmachten der GbR-Gesellschafter nach dem MoPeG
- Herausforderungen mit der GbR als Gesellschafterin
- Neue Herausforderungen des Namensrechts der GbR
- Erfahrungen mit dem Statuswechselverfahren und alternativen Möglichkeiten
- Besonderheiten der PartG nach dem MoPeG
- Das MoPeG und das Umwandlungsrecht
- Aufarbeitung anhand praktischer Fallbeispiele und deren Lösung

mit Ralf Knaier

Webinar
Di, 28.05.24
14:00 – 16:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Familienholding und Familiengesellschaft in der Gestaltungs- und Beratungspraxis – Sonderfragen

Für die Gestaltungs- und Beratungspraxis ergibt sich eine besonders komplexe Herausforderung aus der Verbindung von Familie und Unternehmen. Der Fokus liegt auf besonderen Gestaltungen bei Familienholding und Familiengesellschaften. Besonderer Fokus wird auch auf die Gestaltung der Corporate Governance und die Verfolgung nachhaltiger Zielsetzungen gelegt. Zudem werden Sonderformen von Familienunternehmen, wie die Familien-SE näher betrachtet. Darüber hinaus wird auch auf Gesellschafterkonflikte und Präventionsmechanismen eingegangen sowie die Krisenbewältigung und der Ausstieg aus dem Familienunternehmen näher untersucht. Die Sonderfragen werden dabei nach Möglichkeit mit aktuellen Beispielfällen aus der Praxis veranschaulicht.

(Anwalts-)Notare, Notarassessoren, angehende Anwaltsnotare, Justiziare, andere Rechtsberater von Familienunternehmen

- Sonderfragen bei Familienholding und Familiengesellschaft
- Familien-SE
- Corporate Governance im Familienunternehmen
- Nachhaltigkeit im Familienunternehmen
- Krise und Krisenbewältigung
- Gesellschafterkonflikte und Prävention
- Ausstieg aus dem Familienunternehmen

mit Ralf Knaier

Webinar
Mi, 29.05.24
10:00 – 12:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Die richtige Vorbereitung auf die Prüfung der Amtsführung

Die **Dienstprüfung der Notare** ist für viele Notarstellen immer wieder eine Herausforderung. Dabei sind es häufig einfache Tätigkeiten, die erledigt werden müssen, um die **Dienstprüfung** im Hinblick auf die Führung der Amtsgeschäfte in Bezug auf Urkundenverzeichnis, Verwahrungsverzeichnis, elektronische Urkundensammlung, Urkundensammlung, Generalakte etc. **zu einem Erfolg werden zu lassen**.

Zudem beginnt in vielen Notarstellen das Kopfzerbrechen, sobald sich der Kostenrevisor ankündigt. Doch dies ist häufig gar nicht nötig, denn der Kostenrevisor hat einzig und allein die Funktion zu überprüfen, ob die Kosten durch den Notar korrekt erhoben und eingezogen werden. Er prüft darüber hinaus in der Regel die Führung der Notaranderkonten.

Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- **Grundbuchabrufe und Verzeichnis über Abrufe ohne weitere Aufträge**
- Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung und der Bestimmungen des Geldwäschegesetzes
- Führung und Inhalte der Generalakte, der Verpflichtungserklärungen Mitarbeiter, externer Dienstleister und des Urkundenverzeichnisses/Masseverzeichnisses
- Verwahrung Urkundensammlung/elektronische Urkundensammlung
- Prüfung der Niederschriften in Bezug auf Einhaltung der Vorschriften des BeurkG und auf „ungesicherte Vorleistungen"
- weitere Inhalte finden Sie über den QR-Code auf der Homepage des Notarverlags

mit Frank Tondorf

Webinar
Di, 04.06.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

Umwandlungsrecht – Neuste Entwicklungen, Rechtsprechung sowie das MoPeG und die eGbR in der Umwandlungspraxis

Am 01.03.2023 trat mit dem Gesetz zur Umsetzung der Umwandlungsrichtlinie (UmRUG) die wohl bisher größte Reform des deutschen Umwandlungsrechts in Kraft. Durch die Reform wird das Umwandlungsgesetz (UmwG) neu strukturiert und wesentlich erweitert.

Neben dieser Reform ergeben sich im Umwandlungsrecht jedoch weitere neue Herausforderungen für Notarinnen und Notare. Zum 1.1.2024 ist das MoPeG in Kraft getreten und bringt ebenfalls zahlreiche Änderungen für das Umwandlungsrecht mit sich.

Das Webinar wird sich zudem mit aktuellen Praxisproblemen bei der Gestaltung umwandlungsrechtlicher Vorgänge und Stolpersteinen im Registerverfahren auseinandersetzen, bei denen der Referent seine Erfahrungen aus seiner Tätigkeit am DNotI einfließen lässt. Zudem wird die aktuelle Rechtsprechung in diesen Feldern aufgearbeitet. Ergänzt wird die Veranstaltung durch aktuelle Fallbeispiele aus der Gestaltungs- und Beratungspraxis.

(Anwalts-)Notare, Notarassessoren, angehende Anwaltsnotare, mit dem Umwandlungsrecht befasste Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Notariat

- Erste Praxiserfahrungen und Problemfelder mit dem UmRUG
- Bevorstehende Änderungen durch das MoPeG, insbesondere Beteiligung der eGbR an Umwandlungen und Grundlagen des neuen Statuswechselverfahrens
- Aktuelle Praxisprobleme im Umwandlungsverfahren
- Aktuelle Praxisprobleme und Rechtsprechung zu Einzelfragen der Umwandlung, u.a. Zustimmungspflichten und Verzichtserklärungen
- Aktuelle Praxiserfahrungen mit alternativen Umstrukturierungsmaßnahmen außerhalb des UmwG
- Fallbeispiele aus der Gestaltungs- und Beratungspraxis

mit Ralf Knaier

Webinar
Mi, 05.06.24
12:00 – 14:00 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Effizientes Feedbackmanagement

Durch Fehler zum Fortschritt

Internes und externes **Feedback** bietet allen Kanzleimitgliedern zum einen die Chance sich weiterzuentwickeln und zum anderen hilft es auch dem Kanzleiteam motiviert den täglichen Arbeitsalltag zu bewältigen. Durch eine offen gelebte **Feedbackkultur** werden Fehler sichtbar und können dadurch zum **Fortschritt** innerhalb der Kanzleiabläufe führen. Voraussetzung dafür ist ein **Umdenken** in der Kommunikation und die Bereitschaft neue Wege zu gehen. In diesem Vortrag wird anhand von praktischen Beispielen verdeutlicht wie

- die Förderung von **positiven Verhaltensweisen**,
- die **zeitnahe Klärung** von Missverständnissen,
- der Abbau von **Frustsituationen** und
- die **Verbesserung der Arbeitsatmosphäre**

in einem Zusammenhang stehen.

Das Ziel ist die Implementierung einer transparent gelebten **Feedbackkultur** sowie einer offenen und regelmäßigen Kommunikation im Team, um die anstehenden Aufgaben in einer guten Arbeitsumgebung und mit gegenseitigem Verständnis für die jeweilige Leistung zu erledigt.
Freuen Sie sich auf einen Workshop, in dem Sie sich mit Ihren Beispielen einbringen können und mit neuen Ideen in die Kanzleien zurückkehren.

Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- die Förderung von positiven Verhaltensweisen
- Missverständnisse ansprechen und beseitigen
- der Umgang mit Frustsituationen
- Verbesserungsmöglichkeiten der Arbeitsatmosphäre

mit Ronja Tietje

Webinar
Di, 11.06.24
10:00 – 12:30 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Buchhaltung im Notariat

In diesem Webinar stellen Ihnen die Referentinnen die Grundlagen und Besonderheiten der Buchhaltung in Notariaten dar. Sie werden die korrekte Verbuchung von Geschäftsvorfällen behandeln und dabei auf die spezifischen Anforderungen und Herausforderungen eingehen, die in der **Notariatsbuchhaltung** auftreten können.

Das Webinar wird Ihnen ein tieferes Verständnis für die spezifischen Anforderungen der Buchhaltung in Notariaten vermitteln und Sie werden in die Lage versetzt, diese Kenntnisse in Ihrer täglichen Arbeit anzuwenden.

Notarfachangestellte, Notarfachwirte, Azubis, Quereinsteiger

- Grundlagenvermittlung (Aufbau Kontenplan, Bestandskonten, Erfolgskoten, Bilanz)
- Buchführungspflicht, Gewinnermittlung
- Umsatzsteuer / Vorsteuer
- Korrektur von Rechnungen
- Auslagen (steuerpflichtige, steuerfreie Auslagen)
- Ausgangsrechnungen mit Auslandsbezug, Eingangsrechnungen aus der EU
- Betriebsausgaben im Überblick (Geschenke, Bewirtung, Betriebsveranstaltungen, Reiskosten)
- Abschreibungen
- Privatnutzung betrieblicher Gegenstände (insb. 1 % Regelung)
- Vorbereitung Jahresabschluss
- Einblick in die Lohnbuchhaltung
- Gehaltsextras (Sachbezüge, Barzuschüsse, Essensmarken, Erholungsbeihilfe etc.)
- GoBD

mit Birgit Benker
und Ronja Tietje

Webinar
Mi, 15.05.24 und
Di, 21.05.24
jeweils
09:00 – 12:30 Uhr
399,– zzgl. MwSt.

Rechte in Abteilung II – Grundlagen

In der II. Abteilung des Grundbuchs werden **Lasten** und **Beschränkungen** eingetragen. Der Gesetzgeber hat hier eine Fülle von **Regelungs-** und **Gestaltungsmöglichkeiten** geschaffen. Dieses Webinar widmet sich, neben dem den Gestaltungsmöglichkeiten der Rechte in Abteilung II des Grundbuchs auch den dort einzutragenden Vermerken und deren Rechtsfolgen.

Notarinnen und Notare, Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung

- **Rechte in Abteilung II**
  - Dienstbarkeiten
  - Altrechtliche Dienstbarkeiten
  - Beschränkt persönliche Dienstbarkeiten
  - Reallasten
  - Dingliche Vorkaufsrechte
  - Erbbaurechte
  - Vormerkung
  - Miteigentümervereinbarung
  - Leibgeding
  - Nießbrauch
- **Vermerke in Abt II**
  - Testamentsvollstreckervermerk
  - Nacherbfolge
  - Sanierungsvermerk
  - Zwangsvollstreckungsvermerk
  - Insolvenzvermerk
  - Rechtshängigkeitvermerk

mit Ulf Schönenberg-Wessel

Webinar
Mi, 24.04.24
10:00 – 12:30 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Urkundenvorbereitung von A–Z

In dieser Veranstaltung wird in kompakter Form für häufig vorkommende Amtsgeschäfte aus dem Bereich des Immobilien-, Register-, Erb- und Familienrecht das notwendige Fachwissen dargestellt. So können Mitarbeiter gegenüber den Antragsstellern als kompetente Gesprächspartner auftreten und die notwendigen Informationen für die Vorbereitung der Amtsgeschäfte erfassen. Insbesondere wird Wert daraufgelegt, dass auch spezielle Sachverhalte, so z.B. die eGbR bzw. vorsorgende Hinweise vermittelt werden, damit die Amtsgeschäfte sorgfältig und gut vorbereitet werden.

Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter

- Vorbereitung Grundstückskauf
- Vorbereitung Grundpfandrechtsbestellung
- Vorbereitung Überlassungsvertrag
- Vorbereitung Erbscheinsverfahren
- Vorbereitung Erbausschlagung
- Vorbereitung Testament/Erbvertrag
- Vorbereitung Registeranmeldung Personengesellschaften
- Vorbereitung Registeranmeldung Kapitalgeselslchaft GmbH/UG
- Vorbereitung Gesellschaftsvertrag GmbH/UG
- Vorbereitung Anteilsübertragung GmbH/UG
- Gesellschafterlistenverordnung

mit Frank Tondorf

Webinar
Di, 30.04.24
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

Erbschaftskauf und Erbteilsübertragung

Der Erwerb von Erbanteilen erlangt in der notariellen Praxis zunehmend an Bedeutung. Durch die gesetzlichen Regelungen ist der Notar in der Gestaltung in besonderem Maße gefordert. Er muss Leistung und Gegenleistung sauber regeln und das Risiko von ungesicherten Vorausleistungen in weitestmöglichen Umfange reduzieren.

Notarinnen und Notare, Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung

- **Grundlagen zu Verfügungen über den Erbteil und deren Voraussetzungen**
  - Grundlagen des Erbteilskauf
  - Sicherung von Leistungen und Gegenleistung
  - Vorkaufsrechte, Genehmigungspflichten, Anzeigepflichten
  - Sonstiger wesentlicher Inhalt des Erbteilskaufvertrages

mit Ulf Schönenberg-Wessel

Webinar
Do, 16.05.24
10:00 – 12:30 Uhr
129,– zzgl. MwSt.

Die Familienstiftung als Holding für das Familienvermögen

Familienstiftungen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit und sind in der Beratungspraxis – auch anlässlich der am 1.7.2023 in Kraft getretenen Reform zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts – aktuell wie nie. Dabei kommen Familienstiftungen nicht nur zur Regelung der Nachfolge großer Unternehmensvermögen zum Einsatz, sondern auch in Bezug auf Immobilienvermögen oder in der Wegzugsplanung bieten sie sich als Gestaltungsvehikel an. Wie so oft lässt sich allerdings nur im konkreten Einzelfall beurteilen, ob eine Familienstiftung geeignet ist, als Holding für das Familienvermögen zu dienen. Das Webinar behandelt die Grundlagen und Motive zur Errichtung einer Familienstiftung. Ein Schwerpunkt liegt auf Stiftungsgestaltungen im Zusammenhang mit Unternehmens- und Immobilienvermögen, das typischerweise einen Großteil des Familienvermögens ausmacht. Neben den zivilrechtlichen Rahmenbedingungen werden insbesondere auch die steuerlichen Aspekte unterschiedlicher Stiftungsgestaltungen vertieft beleuchtet.

(Anwalts-)Notare, Notarassessoren, Rechtsanwälte, Steuerberater

- Struktur und Ziele einer Familienstiftung
- Erscheinungsformen einer Familienstiftung
- Zivilrechtliche und steuerliche Grundlagen
- Die Familienstiftung als Beteiligungsholding
- Die Familienstiftung als Immobilienholding
- Die Familienstiftung in der Wegzugsplanung
- Ausländische Familienstiftung

mit Dr. Philipp Weiten

Webinar
Do, 13.06.24
13:00 – 14:00 Uhr
99,– zzgl. MwSt.
Auch buchbar als Webinar inkl. Buch „NotarFormulare Stiftungsrecht“ von Plottek/Weiten

Professionelle Gesprächsführung in der digitalen Welt

Die Tätigkeit im Notarbereich wird **komplexer, digitaler** und vor allem immer **schnelllebiger**. Das betrifft zu einem großen Teil auch die interne und externe Kommunikation.
Für einen **effizienten Ablauf** im Notaralltag gilt es, der sich verändernden Arbeitswelt und -Umgebung kompetent zu begegnen und vor allem die **Gesprächsführung** mit Beteiligten und dem Kanzleiteam anzupassen um - oftmals zeitraubende -Störungen zu vermeiden und in einer **guten Arbeitsatmosphäre** möglichst stressfrei seinen Aufgaben nachgehen zu können.

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis wird die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Gesprächen in der digitalen Welt anschaulich und nachvollziehbar dargestellt.

Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter

- Grundlagen der Notarorganisation
- Der Weg ist das Ziel. Strukturierte Organisationsabläufe – stellen Sie Ihre Arbeitsabläufe auf den Prüfstand
- Gesprächsführung

mit Ronja Tietje

Webinar
Di, 23.04.24
09:30 – 13:30 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

Spezielle Sachverhalte GNotKG zur korrekten Gebührenrechnung

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Anwender des GNotKG. Die in der Praxis häufig vorkommenden Themenfelder, Immobilienkauf, Überlassungsvertrag, Eheverträge- und Ehescheidungsfolgevereinbarungen sowie Gesellschaftsverträge und Übertragung von Anteilen an Kapitalgesellschaften/Kommanditgesellschaften und schlussendlich letztwillige Verfügungen von Todes wegen werden in ihrer Komplexität dargestellt und auf Besonderheiten hingewiesen, um fehlerhafte Abrechnungen zu vermeiden und das Gebührenaufkommen der Notarstelle zu optimieren.

Fachangestellte und **Mitarbeiter im Notariat**

- Immobilienkauf
- Überlassungsvertrag
- Eheverträge- und Scheidungsvereinbarungen
- Gesellschaftsverträge und Kaptalübertragungen
- letztwillige Verfügungen von Todes wegen

mit Frank Tondorf

Webinar
Di, 16.04.24
10:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
299,– zzgl. MwSt.

Den monatlichen Onlinekurs Aktuelles im Notariat
können Sie ausschließlich online buchen unter:
www.notarverlag.de/aktuelles-im-notariat

Online buchen

Aktuelles im Notariat

Bleiben Sie auf dem Laufenden und halten Sie Ihre Mitarbeiter fit im Notariat.

Für die Praxis

Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitarbeiter in der Notarstelle, seien es **Auszubildende, Fachangestellte, Fachwirte, Anwalts-Notare** und auch Rechtsanwälte die sich auf die notarielle Fachprüfung vorbereiten. Es werden **aktuelle Neuerungen in Bezug auf die Arbeiten in der Notarstelle** vorgestellt, sei es die Einführung neuer Vorschriften, aktuelle Änderungen bestehender gesetzlicher Regelungen (wie z.B. die bevorstehende Reform des Wohnungseigentumsgesetztes WEG), Hinweise zu gerichtlichen Entscheidungen mit Bezug auf die notarielle Tätigkeit, sowohl im formellen als auch im materiellen Recht, Entwicklungen und Entscheidungen im notariellen Gebührenrecht. Alle Inhalte orientieren sich immer am **praktischen Anwendungsfall** in Ihrer Notarstelle.

Profitieren Sie von der Erfahrung des Referenten

Der Referent hat aufgrund seiner langen und vielfältigen Vortragserfahrung und daraus resultierend dem Kontakt zu den Fachangestellten ein **Problembewusstsein für ihre Alltagsfragen** entwickelt und kann daher gezielt die Informationsbedürfnisse der Teilnehmer befriedigen. In der Veranstaltung wird das **Know How** angeboten, das **für die moderne Arbeit in einer Notarstelle** von Nöten ist, anstatt theoretische, selten vorkommenden Fallgestaltungen darzustellen.

Bleiben Sie kompakt und kurzweilig auf dem Laufenden

Nehmen Sie sich **eine Stunde Zeit pro Monat,** um sich und Ihre Mitarbeiter fortzubilden. Es ist im alltäglichen Arbeitsleben für die Mitarbeiter kaum darstellbar, sich **umfassend über alle Neuerungen und Änderungen** in der formellen und materiellen Arbeitswelt zu informieren. Genau **hierzu dient dieses Format.** Bleiben Sie durch die kurzweilige und kompakte Form auf dem Laufenden.

Erhalten Sie direktes Feedback

Jede **Veranstaltung findet live statt.** Sie können **per Chat** mit dem Referenten kommunizieren, **Ihre eigenen Fragen stellen** und so zu einzelnen Themeninhalten und Fragestellungen **direktes Feedback erhalten.**

Maximale Flexibilität für Ihre kontinuierliche Fortbildung

Unser Preismodell ist darauf ausgelegt, Ihnen die Fortbildung so passend und flexibel wie möglich anzubieten. Sie erhalten **für jeden weiteren Teilnehmer aus der gleichen Notarstelle einen Nachlass.** Sie buchen damit einen dauerhaften Zugang zu den Live-Veranstaltungen, die wir ab sofort dauerhaft 1x im Monat anbieten für Sie. Sie können **jederzeit zum nächsten Monat aus der Fortbildungsreihe aussteigen** und verpflichten sich nicht auf ein langfristiges Abo. So lange Sie nicht aktiv kündigen, können sie **ganz bequem** ohne weiter aktiv zu werden, **an jeder Live Veranstaltung teilnehmen.** Sie erhalten immer vor jedem Termin **automatisch** eine neue **Einladung per E-Mail** und brauchen sich dann nur mit einem **Klick in** den virtuellen Schulungsraum **einwählen.**

Falls Sie zum Termin der Live-Veranstaltung nicht teilnehmen, können Sie die Videoaufzeichnung des Termins bis zu 2 Wochen lang anschauen.

Alle aktuellen Neuerungen
rund um das Notariat

Browserbasiert
keine Installation in Ihrem Netzwerk notwendig

Interaktiv
Teilnehmer*innen erhalten direkte Antworten

1 Std. Webinar/Monat
ab € 39,– zzgl. MwSt. pro Termin

Begleitender Grundkurs in der NoFa-Ausbildung

Bleiben Sie als Azubi auf dem Laufenden.

Notariatsfachangestellte sind das Rückgrat jeden Notariats. Auszubildende, die schon früh das Potential des Berufsbildes erkennen, sind Ihre **zuverlässigen Mitarbeiter** von morgen. Nutzen Sie den **neuen innovativen Onlinekurs „Begleitender Grundkurs in der NoFa Ausbildung“** zur regelmäßigen und dauerhaften Schulung und verschaffen Sie Ihren Azubis wie auch Quer- und Wiedereinsteigern einen **Wissensvorsprung,** der sich auch bestens für die Prüfungsvorbereitung eignet.

Die Inhalte dieses Onlinekurses orientieren sich ausschließlich an dem im **Notarverlag erschienenen Werk „Notariatskunde“ von Faßbender u.a.** , welches alle Teilnehmenden postalisch erhalten, und der täglichen Arbeitspraxis im Notariat: Was darf der Notar wie und warum tun? Wie werden Amtsgeschäfte abgewickelt? Was sind Beglaubigungen und Beurkundungsvorgänge? Und warum sind die verschiedenen Arbeitsschritte erforderlich?

Die Teilnehmer eignen sich in nur zwei Stunden pro Monat das nötige Hintergrundwissen an, um **wichtige Zuarbeiten im Notariat selbstständig erledigen** zu können. Sie werden lernen, wie vielfältig und interessant ihr Ausbildungsberuf ist.

Das Besondere an diesem Onlinekurs

Den Teilnehmenden wird in nur zwei Stunden in fortlaufenden Monaten wertvolles Wissen unseres Referenten vermittelt, der selbst die Ausbildung zum Notarfachangestellten durchlaufen hat und weiß, worauf es ankommt. Mit der Buchung eines dauerhaften Zuganges zu den Live-Veranstaltungen, besteht die Möglichkeit, **jederzeit zum nächsten Monat aus der Fortbildungsreihe auszusteigen** und sich nicht auf ein langfristiges Abo zu verpflichten. Auch der Einstieg zum Onlinekurs ist jederzeit möglich. So lange sie nicht aktiv kündigen, können die Teilnehmer **ganz bequem** ohne weiter aktiv zu werden **an jeder Live-Veranstaltung teilnehmen.** Vor jedem Termin erhalten die Teilnehmer immer **automatisch** eine neue **Einladung per E-Mail** und brauchen sich dann nur **mit einem Klick** in den virtuellen Schulungsraum **einwählen.**

Durch die Chatfunktion im Webinarraum wird die Möglichkeit geboten, sich über fachliche Themen auszutauschen und dem Referenten praxisrelevante Fragen zu stellen.

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an **Auszubildende in den Notariaten und vor allem Anwaltsnotariaten, die sich optimal die fachlich notwendigen Kenntnisse** aneignen wollen. Es ist ebenso geeignet für alle **Berufsanfänger, Quer- und Wiedereinsteiger.**

Inhalt

- **Welche notariellen Pflichten sind zu beachten:** Abwicklungen von Amtsgeschäften, Benachrichtigungen Finanzämter, Gutachterausschüsse und Antragsstellungen bei Grundbuchämtern und Registergerichten
- Gesonderte Aufträge im Rahmen der **Abwicklung** von notariellen Amtsgeschäften und die **Aufgaben, die der Notar** in solchen Fällen erhält
- Erstellung von form- und inhaltsrichtigen **Gebührenrechnungen**
- **Vorbereitung von Grundbucherklärungen, Bewilligungen und Anträgen:** Was sind wesentliche Vorschriften der Grundbuchordnung in diesem Bereich?
- **Handelsregisteranmeldungen:** beizufügende Unterlagen und Erläuterungen von Vorschriften des HGB und dem FamFG in Bezug auf Registeranmeldungen
- notwendige **Eintragungen** in die Bücher des Notars **unter Beachtung der DONot**
- **Vorbereitung und Abwicklung** von Grundstückskaufverträgen, Gründungen einer Kapitalgesellschaft/GmbH
- Erbscheinsanträge, gesetzliche Erbfolge, Erbausschlagungen, letztwillige Verfügungen

Die Themen werden anhand von **Fallbeispielen** für die praktische Anwendung erarbeitet. So lernen die Teilnehmer pro Lerneinheit die Arbeit im Büro selbstständig zu erledigen.

Falls Sie zum Termin der Live-Veranstaltung nicht teilnehmen, können Sie die Videoaufzeichnung des Termins bis zu 2 Wochen lang anschauen.

Online buchen

Den monatlichen Onlinekurs mit Frank Tondorf können Sie ausschließlich online buchen unter:
www.notarverlag.de/grundkurs-nofa-ausbildung

beck-online
DIE DATENBANK

4 Wochen kostenlos testen!
bo.beck.de/0103320

Notarrecht

Rechtssicheres Know-how garantiert

Drei Module für Ihren Erfolg – perfekt zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse. Entdecken Sie unsere Produktfamilie und wählen Sie das passende Modul für Ihren individuellen Bedarf.

Notarrecht PLUS

Die ideale Grundausstattung für Ihre tägliche Arbeit: Mit wichtigen Standardwerken wie **Beck'sches Notarhandbuch, Hrsg. Heckschen/Herrler/Münch; Münchener Kommentar zum BGB** und **Koch, Aktiengesetz** dazu Rechtsprechung, Gesetzestexte und zahlreiche Formulare.

€ 275,–/Monat* | Modulvergleich & Preise online: bo.beck.de/010332

PLUS

Notarrecht PREMIUM

Für komplexe Herausforderungen und ein breiteres Meinungsspektrum: In Ergänzung zu Notarrecht PLUS bietet dieses Modul zusätzlich Werke wie **Frenz/Miermeister, Bundesnotarordnung; Haug/Zimmermann, Die Amtshaftung des Notars; Herrler, Gesellschaftsrecht in der Notar- und Gestaltungspraxis;** sowie vertiefende **Notarhandbücher zum Gesellschaftsrecht.**

€ 358,–/Monat* | Modulvergleich & Preise online: bo.beck.de/104232

PREMIUM

Neu: Notarrecht OPTIMUM

Die Spezial-Ausrüstung für besonders knifflige Fälle: Mit weiteren herausragenden Werken aus allen für die Praxis relevanten Bereichen, zum Beispiel: **Demharter, Grundbuchordnung, Winkler, Beurkundungsgesetz** und **Hausmann, Internationales und Europäisches Familienrecht.**

€ 439,–/Monat* | Modulvergleich & Preise online: bo.beck.de/ 127732

OPTIMUM

*Standardpreis für bis zu 3 Nutzer, Vorzugspreis verfügbar, zzgl. MwSt., 6-Monats-Abo

beck-online.DIE DATENBANK genügt.

C.H.BECK

Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstraße 9, 80801 München | 175289 | Folgen Sie uns auf | Mehr Infos: ch.beck.de/socialmedia

Referentinnen und Referenten

Filiz Barispek

ist Co-Referentin und nach ihrer Ausbildung und Fachwirtsprüfung Leiterin eines größeren niederrheinischen Anwaltsnotariats.

Joachim Germer

ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Experte für die materiell rechtlichen Besonderheiten des Bauträgerkaufs. Er ist Autor verschiedener Veröffentlichungen (u. a. Der Bauträgervertrag – und zuletzt haftet der Notar in IBR 2017, 1040) und vertritt als Rechtsanwalt Bauträger oder deren Kunden.

Birgit Benker

ist geprüfte Bilanzbuchhalterin und Rechtsfachwirtin. Darüber hinaus ist sie Dozentin - insbesondere im Bereich der Buchhaltung und tätig in einer mittelgroßen Rechtsanwaltskanzlei als Büroleiterin. Die Schwerpunkte ihrer Tätigkeiten liegen im Kostenrecht und in der Buchhaltung, einschließlich der kompletten Abschlussarbeiten.

Ralf Knaier

ist seit April 2021 am Deutschen Notarinstitut in Würzburg als wissenschaftlicher Referent tätig. Des Weiteren ist er (Mit-) Autor diverser Publikationen u.a. zum GmbH-Recht, zum Umwandlungsrecht und zum Personengesellschaftsrecht.

André Elsing

ist ein Mann der Praxis. Er arbeitet als Bürovorsteher in einem großen Notariat und gilt als ausgesprochener Experte für immobilienrechtliche, handels- und gesellschaftsrechtliche sowie gebührenrechtliche Fragen. Er hält regelmäßig Vorträge bei Rechtsanwalts- und Notarkammern, ist Herausgeber und (Mit-)Autor diverser Fachbücher und des erfolgreichen Infodienstes „notarbüro“.

Prof. Dr. Gerhard Ring

war bis April 2023 Inhaber des Lehrstuhls am Institut für Europäisches Wirtschafts- und Umweltrecht an der TU Bergakademie in Freiberg. Er absolvierte das Studium der Rechtswissenschaften, Geschichte und Politikwissenschaft an der Universität Saarbrücken und der Verwaltungswissenschaften an der Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer.

Referentinnen und Referenten

Ronja Tietje

ist Rechts- und Notarfachwirtin und Organisationsberaterin (Tietje Kanzlei-Consulting) mit langjähriger Tätigkeitserfahrung in einer großen Anwalts- und Notarkanzlei mit Schwerpunkt im Notariat. Sie ist außerdem ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Reno Deutsche Vereinigung.

Stefan Schmittner

ist seit fast 30 Jahren aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dem effizienten Einsatz von IT-Lösungen insbesondere in Notariaten befasst.
Seit 2011 ist er in IT-Projekten als Fachberater tätig. Hierzu zählt unter anderem die Unterstützung der BNotK in der Vorbereitungsphase für das Gesetz zur Einrichtung des Elektronischen Urkundenarchivs.

Frank Tondorf

arbeitete als Notariatsleiter und ist heute mit einem Notariats- und GNotKG-Service freiberuflich tätig.
Er ist seit über 15 Jahren Dozent, u. a. für das DAI und für verschiedene Rechtsanwalts- und Notarkammern.
Darüber hinaus ist er Autor bzw. Mitautor diverser Fachbücher.

Ulf Schönenberg-Wessel

ist Rechtsanwalt, Notar, Fachanwalt für Erbrecht/Sozialrecht und Versicherungsrecht, Partner der Kanzlei SIEWERT, SCHÖNENBERG-WESSEL und Partner in Kiel. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Mitherausgeber der ZErb. Zudem ist er seit 2023 Vorsitzender Richter am Schleswig-Holsteinischen Anwaltsgericht und stellvertretender Vorsitzender des GfA der ARGE Anwaltsnotariat.

Dr. Philipp Weiten

ist Rechtsanwalt und Steuerberater. Er hat sich auf die Beratung von Familienunternehmen, Unternehmerfamilien sowie hochvermögenden Privatpersonen spezialisiert. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Gestaltungsberatung in Bezug auf Stiftungslösungen. Seine Expertise veranschaulichen zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge in diesem Bereich.

Anmeldung

Per Fax:

0228 – 9191184

Tel. 0228 – 9191185 · service@notarverlag.de
www.notarverlag.de/Seminare

Hiermit melde ich folgende Person zur Teilnahme an nebenstehend angekreuztem/ten Seminar(en) unter Anerkennung der AGB des Deutschen Notarverlags (einsehbar unter www.notarverlag.de) verbindlich an.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen! Bitte angeben, falls abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist. Alle Seminarpreise pro Teilnehmer & zzgl. MwSt.

Wenn Sie weitere Personen anmelden möchten, nutzen Sie dafür bitte jeweils einen separaten Anmeldeschein. Jeder Teilnehmer muss eine eigene E-Mail-Adresse angeben.

Vorname, Name

Notariat / Kanzlei

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon Fax

E-Mail-Adresse des Teilnehmers (wichtig für Teilnahmebestätigung; bitte unbedingt in Druckbuchstaben ausfüllen.)

ZSD

Fit fürs Notariat

Fit fürs Notariat – Modul 1 **€ 949,00**
❑ Mo, 01.07. – Fr, 05.07.2024 ····· Nr. 8000693

Fit fürs Notariat – Modul 2 **€949,00**
❑ Mo, 26.08. – Fr, 30.08.2024 ····· Nr. 8000696

Mitarbeiterlehrgänge

Der Immobilienkauf inkl. GNotKG... **€ 449,00**
❑ Mo, 08.07. – Di, 09.07.2024 ····· Nr. 8000703

Wohnungseigentum und Erbbaurecht **€ 449,00**
❑ Mo, 12.08. – Di, 13.08.2024 ····· Nr. 8000704

Überlassungsverträge und Grundpfandrechte **€ 449,00**
❑ Mo, 22.04. – Di, 23.04.2024 ····· Nr. 8000705

Erb- und Familienrecht für Mitabeiter **€ 449,00**
❑ Mo, 06.05. – Di, 07.05.2024 ····· Nr. 8000707

Registeranmeldungen… **€ 449,00**
❑ Do, 23.05. – Fr, 24.05.2024 ····· Nr. 8000709

Bauträgerrecht von A–Z **€ 699,00**
❑ Module 1–3, 25.04., 10.06., 11.07.2024 ····· Nr. 8000713

Termine aus der Rubrik "Notariatswissen kompakt" finden Sie auf der nächsten Seite.

Anmeldung

Per Fax:

0228 – 9191184

Tel. 0228 – 9191185 · service@notarverlag.de
www.notarverlag.de/Seminare

Hiermit melde ich folgende Person zur Teilnahme an nebenstehend angekreuztem/ten Seminar(en) unter Anerkennung der AGB des Deutschen Notarverlags (einsehbar unter www.notarverlag.de) verbindlich an.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen! Bitte angeben, falls abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist. Alle Seminarpreise pro Teilnehmer & zzgl. MwSt.

Wenn Sie weitere Personen anmelden möchten, nutzen Sie dafür bitte jeweils einen separaten Anmeldeschein. Jeder Teilnehmer muss eine eigene E-Mail-Adresse angeben.

Vorname, Name

Notariat / Kanzlei

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon Fax

E-Mail-Adresse des Teilnehmers (wichtig für Teilnahmebestätigung; bitte unbedingt in Druckbuchstaben ausfüllen.)

ZSD

Notariatswissen kompakt

KI-Einsatz im Notariat € 129,00
❑ Mi, 12.06.2024 ····· Nr. 8000748

Die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten… € 129,00
❑ Do, 25.04.2024 ····· Nr. 8000687

Zum GNotKG-Experten in 5 Tagen € 949,00
❑ Mo, 16.09. – Fr, 20.09.2024 ····· Nr. 8000699

Handelsregister- und Gesellschaftsregisteranmeldungen… € 129,00
❑ Do, 13.06.2024 ····· Nr. 8000676

Datenschutz im Notariat € 299,00
❑ Di, 14.05.2024 ····· Nr. 8000769

Optimierung der Notarstelle 2024 € 299,00
❑ Di, 11.06.2024 ····· Nr. 8000719

GNotKG: Ehe- und güterrechtliche Verfahrenswerte… € 129,00
❑ Mittwoch, 15.05.2024 ····· Nr. 8000794

Reform MoPeG – Ihr „Fahrplan für das MoPeG“ € 139,00
❑ Di, 16.04.2024 ····· Nr. 8000739

Reform MoPeG – Ihr „Fahrplan für das MoPeG“ inkl. Buch € 169,00
❑ + Di, 16.04.2024 ····· Nr. 8000740

Optimierung Workflow Urkundenverzeichnis… € 129,00
❑ Do, 16.05.2024 ····· Nr. 8000795

Integration von branchenfremden Mitarbeitern… €129,00
❑ Do, 16.05.2024 ····· Nr. 8000796

Controlling im Notariat € 299,00
❑ Di, 28.05.2024 ····· Nr. 8000768

Brennpunkte Immobilienkauf € 129,00
❑ Di, 28.05.2024 ····· Nr. 8000680

Erfahrungen mit dem MoPeG in der notariellen Praxis € 129,00
❑ Di, 28.05.2024 ····· Nr. 8000799

Familienholding und Familiengesellschaft… € 129,00
❑ Mi, 29.05.2024 ····· Nr. 8000788

Die richtige Vorbereitung auf die Prüfung der Amtsführung € 299,00
❑ Di, 04.06.2024 ····· Nr. 8000711

Umwandlungsrecht – Neuste Entwicklungen… € 129,00
❑ Mi, 05.06.2024 ····· Nr. 8000750

Effizientes Feedbackmanagement € 129,00
❑ Di, 11.06.2024 ····· Nr. 8000773

Buchhaltung im Notariat € 399,00
❑ Mi, 15.05. und Di, 21.05.2024 ····· Nr. 8000801

Rechte in Abteilung II – Grundlagen € 129,00
❑ Mi, 24.04.2024 ····· Nr. 8000732

Urkundenvorbereitung von A–Z € 299,00
❑ Di, 30.04.2024 ····· Nr. 8000723

Erbschaftskauf und Erbteilsübertragung € 129,00
❑ Do, 16.05.2024 ····· Nr. 8000782

Die Familienstiftung als Holding für das Familienvermögen € 99,00
❑ Do, 13.06.2024 ····· Nr. 8000746

Die Familienstiftung als Holding für das Familienvermögen inkl. Buch € 139,00
❑ + Do, 13.06.2024 ····· Nr. 8000792

Professionelle Gesprächsführung in der digitalen Welt € 299,00
❑ Di, 23.04.2024 ····· Nr. 8000771

Spezielle Sachverhalte GNotKG zur korrekten Gebührenr. € 299,00
❑ Di, 16.04.2024 ····· Nr. 8000785